|  |
| --- |
| **Planung von kompetenzorientiertem Unterricht** |

Themenfeld und Thema Autorin/Autor

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Kompetenzbereiche | | | Zyklus | | |
| Wahrnehmung und Kommunikation | Prozess und Produkt | Kontexte und Orientierung | 1 | 2 | 3 |
|  |  |  |  |  |  |

1. Aspekte des Unterrichts

|  |  |
| --- | --- |
| Voraussetzungen/Vorverständnis  Wo ist das Thema den Schülerinnen und Schülern schon begegnet? Welches Vorwissen haben sie? Woran kann angeknüpft werden? |  |
| Lernschwierigkeiten  Wie wird die Entwicklung von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten aufbauend (kumulativ) angelegt? Wo ermöglicht der Unterricht individuelle Lernwege und Vorgehensweisen, und wie werden diese begleitet? Welche Formen der Unterstützung bietet die Lehrperson? |  |
| Alltagsbezug  Welche Gegenwarts- und Zukunftsbedeutung hat das Thema für die Schülerinnen und Schüler? |  |
| Sachanalyse  Lehrmittel, Literatur, Links, Fächerübergreifendes – Fächerverbindendes, Unterrichtshilfen |  |

B. FotodokumentationC. Aufgabenstellung und Lehrplan 21

|  |  |
| --- | --- |
| Aufgabenstellung(en) | Material |
|  |  |

**Fachstruktur Technisches und Textiles Gestalten im LP21**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **TTG 1 Wahrnehmung und Kommunikation** | | **Unterrichtsvorhaben** | | | **TTG 3**  **Kontexte und Orientierung** | |
| **Wahrnehmung und Reflexion** | | **Kultur und Geschichte** | |
| ☐ Wirkung und Zusammenhänge | | ☐ Bedeutung und symbol. Gehalt  ☐ Erfindungen/Entwicklungen | |
| **Kommunikation und Dokumentation** | | **Design- und Technikverständnis** | |
| ☐ Prozesse begutachten  ☐ Produkte begutachten  ☐ Dokumentieren/Präsentieren | | ☐ Produktion und Nachhaltigkeit  ☐ Herstellung und Verwendung  ☐ Handwerk und Industrie  ☐ Geräte und Bedienung | |
| **TTG 2 Prozesse und Produkte** | | | | | | |
| **Designprozess** | | | | | | |
| ☐ Sammeln und Ordnen  ☐ Experimentieren und Entwickeln  ☐ Planen und Herstellen | | | | | | |
| **Funktion/Konstruktion** | **Gestaltungselemente** | | **Verfahren** | **Material, Werkzeuge und Maschinen** | |
| ☐ Spiel/Freizeit  ☐ Mode/Bekleidung  ☐ Bau/Wohnbereich  ☐ Mechanik/Transport  ☐ Elektrizität/Energie | ☐ Material und Oberfläche  ☐ Form  ☐ Farbe | | ☐ Formgebende  ☐ Flächenbildende  ☐ Oberflächenverändernde | ☐ Material  ☐ Werkzeuge/Maschinen | |

**Fachspezifische Methoden**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Entdeckende Methoden** |  | **Nachvollziehende Methoden** |
| **Analyse**  Materialuntersuchung/Materialprüfung  Produktanalyse/Dekonstruktion  Historische oder technische Analyse | **Lehrgang**  Vorzeigen und nachmachen. Geeignet für die Einführung von Verfahren, Arbeitsabläufen, die Bedienung von Maschinen oder Geräten |
| **Experiment**  Materialeerprobung  Gestalterische oder technische Experimente | **Lernprogramm/Stufengang**  Erarbeitung mit Unterstützung von Bildern, Texten, Beispielen, welche das Vorgehen in Teilschritten darstellen |
| **Intuitive Methoden**  Museum, Spiele mit Materialien, Aufrichte und Vernissage | **Erkundung**  Als Einstieg oder als Vertiefung in eine Thematik: z.B. Betriebsbesichtigung, Exkursion, Museumsbesuch, Expertenbefragung, Technikstudie |

D. Unterrichtsentwicklung im Kurs

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Designprozess* | *Inhalte* | *Methodische und didaktische Hinweise (Sozialform, Unterrichtsverfahren), Dokumentation/Präsentation* |
| *Sammeln und Ordnen* |  |  |
| Experimentieren und Entwickeln |  |  |
| Planen und Herstellen |  |  |
| Prozess begutachten |  |  |
| Produkt begutachten |  |  |

E. Reflexion des eigenen Unterrichts

|  |  |
| --- | --- |
| **Aufgaben- und Handlungsorientierung**Wird das Lernen durch herausfordernde, reichhaltige und klar kommunizierte Aufgabenstellungen ausgelöst? Initiieren die Aufgaben unterschiedliche Handlungen wie eigenständiges, nachahmendes oder reflektierendes Lernen zur Kompetenzerweiterung aus? |  |
| **Kognitive Aktivierung**  Fördert die Organisation des Unterrichts die Lernaktivität? Wirkt die Lehrperson durch klare Information darauf hin, dass die Schülerinnen und Schüler ihren Lernprozess möglichst selbstständig steuern und Lösungsstrategien gefördert werden? |  |
| **Alltagsbezug und Wissensvernetzung**  Sind Zusammenhänge zum Alltag der Schülerinnen und Schüler und zur technischen Welt erkennbar? |  |
| **Üben und Erkenntnissicherung**  Können die Schülerinnen und Schüler wichtige Routinearbeiten wie Verfahren üben und gewonnene Einsichten und Fachbegriffe formulieren und/oder festhalten? |  |
| **Lernbegleitung**  Werden Voraussetzungen und Vorwissen berücksichtigt? Ermöglicht die Durchführung des Unterrichts die individuelle Begleitung? Können die Lernenden eigene Ideen einbringen und mitdenken? |  |
| **Metakognition und Reflexion**  Organisiert die Lehrperson Situationen zur Reflexion und leitet diese an? Können Schülerinnen und Schüler eigene Erkenntnisse formulieren und den Lernprozess überdenken? |  |
| **Umgang mit Fehlern**  Werden Fehler als wichtiger Bestandteil des Lernens wahrgenommen? Gibt es Lernphasen, in denen Fehler bewusst untersucht und diskutiert werden? Sind Lernende bereit, produktiv damit umzugehen? |  |